

# Protokoll Februar/2012

zur Sitzung des Ortsbeirates Weststadt am 29.02.12

Ort: Büro Ortsbeirat, Friesenstraße 29

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:30 Uhr

Leitung: Vorsitzender, Peter Schult

Protokoll: Roberto Koschmidder

Anwesende: Hans-Jürgen Naumann  
Jan Henning  
Klaus-Eckhard Mussé  
Peter Schult  
Roberto Koschmidder  
Sylvia Ahnsorge  
Thomas Munzert

Gäste: Günther Schumann, Polizei  
Andreas Weiß, Ortsbeirat Neumühle, Sacktannen (zeitweise)

## Tagesordnung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Bestätigung der Tagesordnung

TOP 2 Protokollbestätigung

TOP 3 Frühjahrsputz 2012

TOP 4 Kriminalitätsstatistik 2011

TOP 5 Entfall dreier Parkplätze in Lübecker Straße

TOP 6 Ergänzungsbau Goethe-Gymnasium

TOP 7 Bushaltemöglichkeit Goethe-Gymnasium

TOP 8 Bürgerbeteiligung bei Gestaltung öffentlicher Spielplätze

TOP 9 Wohnungslosenheim

TOP 10 Bericht des Vorsitzenden zu *nicht abgeschlossenen Vorgängen*

TOP 11 Sonstiges

Zu TOP 1 Die Sitzung wurde durch Peter Schult eröffnet und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Dr. Hagen Brauer fehlte entschuldigt. Für Silke Gajek ist noch kein neues Ortsbeiratsmitglied benannt worden.

Zu TOP 2 Das Protokoll Januar/2012 wurde bestätigt.

Zu TOP 3 Die Woche vom 26. bis zum 31.03.12 ist für den diesjährigen Frühjahrsputz der Landeshauptstadt vorgesehen. Der Höhepunkt findet mit der Abschlussveranstaltung am 31.03.12 von 11:00 bis 15:00 auf dem Bertha-Klingberg-Platz statt. Um Wertmarken für Speisen und Getränke für die Teilnehmer des Frühjahrsputzes kümmert sich bei Bedarf Peter Schult.

Zu TOP 4 Günther Schumann berichtete von den thematisch und örtlich umfangreicher gewordenen Aufgaben der Kontaktbeamten der Polizei. Für das Vorstellen einer

Kriminalstatistik muss der Ortsbeirat den Revierleiter Polizeirat Arne Wurzler einladen.

Zu TOP 5 Die Untere Verkehrsbehörde führt momentan eine Anhörung zur Auflassung von drei Parkplätzen in der Lübecker Straße zwischen Robert-Beltz-Straße und Lidlmarkt durch.

**Beschluss:**

***Der Ortsbeirat votierte bei einer Stimmenthaltung einstimmig für die Auflassung der drei Parkplätze.***

Zu TOP 6 Die Stadtverwaltung beabsichtigt nach Stadtvertreterantrag 01076/2012 einen Ergänzungsbau für das Goethe-Gymnasium errichten zu lassen. Klaus-Eckhard Mussé stellte die Frage nach den Kosten.

**Beschluss:**

***Der Ortsbeirat votierte bei einer Stimmenthaltung einstimmig für den Ergänzungsbau.***

Zu TOP 7 Peter Schult verlas ein Schreiben von Dr. Bernd-Rolf Smerdka zur Optimierung der Bushaltemöglichkeit für das Goethe-Gymnasium. Darin wird der öffentliche Parkplatz in der Johannes-J.-Becher-Straße für eine Zwischenlösung als ungeeignet beschrieben. Es wird auf eine nachhaltige Lösung im Zusammenhang mit Investitionen durch das Zentrale Gebäudemanagements als Bushaltebuch in der zu erweiternden Einfahrt von der Bertold-Brecht-Straße direkt auf dem Schulgelände verwiesen.

Zu TOP 8 Für eine Bürgerbeteiligung bei der Gestaltung öffentlicher Spielplätze sieht sich der Ortsbeirat als Anlaufstelle der Bürger eines Ortsteils in der Pflicht und begrüßt das Vorgehen.

Zu TOP 9 Weil die Leitung des Wohnungslosenheimes sich nicht in der Verantwortung sieht, leere Flaschen vor dem Objekt wegräumen zu lassen, schrieb Peter Schult die Verwaltung an, an der Stelle für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen.

Zu TOP 10 Bezüglich der illegalen Ablagerung von Bauabfällen am Obotritenring 121 hat die Verwaltung ein Mahnverfahren gegen den mutmaßlichen Verursacher eingeleitet.

Zur gesperrten Treppe, die am Hochhaus von der Werner-Seelenbinder-Straße zur Wittenburger Straße führt, gibt es keine Neuigkeiten.

Wegen der Forderung nach einer Dunkel/Dunkel-Schaltung der Fußgängerlichtsignalanlage am Friesensportplatz verlas Roberto Koschmidder ein Antwortschreiben der Fachaufsicht des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung, Dr. Rainer Kosmider. Gegen die momentan betriebene Schaltungsvariante gäbe es keine Einwände. Der Ortsbeirat verfolgt diese Forderung nicht weiter.

Zur Forderung, den Zaun am Friesensportplatz zu versetzen gibt es keinen neuen Stand. Der Ortsbeirat verfolgt auch diese Forderung nicht weiter.

Zu den fehlenden Altpapiersammelbehältern in der Lübecker Straße und der Max-Suhrbier-Straße, zur Verkehrssituation in der Johannes-R-Becher-Straße zu

Schulbeginn und zur Bitte der Pflanzung von Zierkirschen in der Leonhard-Frank-Straße gibt es keinen neuen Stand.

Zu TOP 11 Ein aufmerksamer Bürger der Weststadt kritisiert offen stehende Fenster an einer ungenutzten Immobilie zwischen Lübecker Straße und Schillerstraße. Günther Schuman kümmert sich um den Fall.

Die Verwaltung bitte in der nächsten Zeit, das Amt für Verkehrsmanagement wegen der erhöhten Arbeitsbelastung im Zusammenhang mit dem Umbau des Marienplatzes nicht in die Ortsbeiratssitzungen einzuladen.

Manuela Schwesig, Ministerin für Arbeit, Gleichstellung und Soziales möchte sich in den Ortsbeiräten persönlich vorstellen.

Zur Bitte, den Altkleidersammelcontainer in die Umzäunung an der Ecke Lübecker Straße/Johannes-R.-Becher-Straße zu stellen, fragt Thomas Munzert beim Deutschen Roten Kreuz nach.

Roberto Koschmidder informierte über ein geplantes Gespräch des Vorstands des ADFC Schwerin mit der Werkleiterin der SDS zum Thema Winterdienst auf Radwegen und Radschutzstreifen. Günther Schumann bekundete Interesse.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet mit einem gemeinsamen Teil zur Gestaltung des Lankower Sees mit den Ortsbeiräten Neumühle, Sacktannen und Lankow am 28.03.12 im Goethe-Gymnasium statt.

Roberto Koschmidder

Schwerin, den 18.03.12